Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Von einer Kommunalbehörde kontrolliertes oder finanziertes öffentliches Unternehmen*

Tätigkeit des Auftraggebers: *Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Erweiterung STZW => Einbauten zur Instandhaltung der VGF-Schienenfahrzeuge

Beschreibung: Herstellung, Lieferung und Einbau der Einbauten zur Instandhaltung von Schienenfahrzeugen
in der Stadtbahnzentralwerkstatt: Hebebockanlagen, Dacharbeitsstände, Krananlagen etc.

Kennung des Verfahrens: 7fbf2ba4-2cd7-4840-a89b-1ae641ad4fb9

Interne Kennung: VGF-EU 294/26

Verfahrensart: *Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45213250 *Bauarbeiten für Industriebauten*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60311

NUTS-3-Code: *Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt* (DE712)

Land: *Deutschland*

2.1.4 **Allgemeine Informationen**

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6 **Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5 **Los**

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0001

Titel: Erweiterung STZW => Einbauten zur Instandhaltung der VGF-Schienenfahrzeuge

Beschreibung: Herstellung, Lieferung und Einbau der Einbauten zur Instandhaltung von Schienenfahrzeugen
in der Stadtbahnzentralwerkstatt: Hebebockanlagen, Dacharbeitsstände, Krananlagen etc.

Interne Kennung: 264402e8-986e-4553-b874-2a66f15ffb8d

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: *Bauleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45213250 *Bauarbeiten für Industriebauten*

5.1.2 **Erfüllungsort**

Ort: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60311

NUTS-3-Code: *Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt* (DE712)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.4 **Verlängerung**

Verlängerung - Maximale Anzahl: 0

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Nicht erforderlich*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **ja**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

Zusätzliche Informationen: Maßgebende Auswahlkriterien und Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge:
Die mit dem Teilnahmeantrag bzw. der Interessensbestätigung vom Bewerber zu machenden
Angaben
zu den in der Anlage „HVA B-StB Eigenerklärung Eignung“ vom Auftraggeber angekreuzten
Kriterien
werden zur Auswahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber mit einer Punktesystematik

bewertet.
Dabei wird folgende Systematik angewandt:
3 Punkte: Kriterium bestmöglich erfüllt,
2 Punkte: Kriterium überdurchschnittlich erfüllt,
1 Punkt: Kriterium (Mindestanforderungen) erfüllt.

Vorgesehene Anzahl von Bewerbern, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen:
Höchstens fünf(5)

Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in folgender Höhe: Berufshaft-
oder Betriebshaftpflichtversicherung für Personenschäden in Höhe von mindestens 5.000.000
€, für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von mindestens 1.250.000

Vorlage geeigneter Referenzen über die Ausführung von Bauleistungen in den letzten
5 Kalenderjahren**, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind => Als vergleichbare
Leistungen werden anerkannt:

mindestens 3 Referenzen über den Bau von:
- aufgeständerte Gleise, Gleisbrücken
- Verfahrbare schienengeführte Hebebockanlagen, Spindelheber. Wenn möglich Zuführung
von Energie und
Steuerimpulsen über feste Schiene, kein Kabel.
- Dacharbeitsbühnen mit horizontalen Ausschüben
- -Krananlagen in Verbindung mit Dacharbeitsbühnen

Beschreibung der technischen Ausrüstung des Unternehmens:
Zertifizierungen:
- ISO 9001 / Qualitätsmanagement
- EN 1090 EXC2 / bei Ausführung in Stahl, für die Herstellung von:
1.Grubengleis,
2.Hebebockanlage und
3.Dacharbeitsbühnen mit Krananlage
- EN 1060 EXC3 bei Ausführung in Aluminium, für die Herstellung der Laufstege in Aluminium bei Dacharbeitsbühnen.
- Bericht über Nachhaltigkeit im Unternehmen

Erklärung, aus der hervor geht, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche

technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt:
Service
- Der Auftragnehmer muss über eine Instandhaltungsabteilung verfügen, welche bei Bedarf umgehend vom Kunden angefordert werden kann. Für Reparaturen und wiederkehrenden Prüfungen
- Ansprechpartner sind im Vorfeld und in der Dokumentation zu benennen.

Eigenerklärung zur Akzeptanz von Ausführungsbedingungen zur Versicherungspflicht und
Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen
nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG)

Eigenerklärung zur Beachtung und Einhaltung der Verordnung zur Einführung einer Ersatzbaustoffverordnung,
zur Neufassung der Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung und zur Änderung der
Deponieverordnung und der Gewerbeabfallverordnung

Verpflichtungs- und Eigenerklärung zu unternehmerischen Sorgfaltspflichten in Lieferketten
unter Berücksichtigung der Vorgaben des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG)

Eigenerklärung zur Einhaltung der Sanktionen gegen Russland - EU

Allgemeine Vertraulichkeitserklärung zum Vergabeverfahren der Stadtwerke Verkehrsgesellschaft
Frankfurt am Main mbH

Beim Einsatz von Nachunternehmern hat der Bieter ein Verzeichnis über deren Leistungen
(Art und Umfang) mit dem Angebot einzureichen (103 HVA-B Vorlage Unterauftragnehmer-
Nachunternehmerleistungen)

Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterschriebene
rechtsverbindliche Erklärung abzugeben, dass sie im Falle der Auftragserteilung eine
Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter bilden und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften ("Bietergemeinschaftserklärung").

Bietergemeinschaften werden Einzelbietern gleichgesetzt, wenn sie die Arbeiten im eigenen Betrieb oder in den Betrieben der Mitglieder ausführen.

Der Nachweis der Eignungskriterien kann – soweit darin enthalten – durch die vom öffentlichen
Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in eine allgemein zugängliche Präqualifizierungsdatenbank
(amtliches Verzeichnis) für den Baubereich (PQ-VOB, HPQR) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl ist beim Einsatz von Nachunternehmen der o.g.
Nachweis der Eignung auch für die vorgesehenen Nachunternehmen wie beschrieben zu
führen.

Bei öffentlichen Ausschreibungen behält sich der öffentliche Auftraggeber vor, vor Zuschlagserteilung den Bieter und die Nachunternehmer, an die er den Auftrag vergeben
will und die bislang nur eine Eigenerklärung als vorläufigen Nachweis vorgelegt haben
oder auf hinterlegte Angaben im Präqualifikationsverzeichnis verwiesen haben, aufzufordern,
die einschlägigen Nachweise unverzüglich zur Prüfung beizubringen.

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Arbeiten*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage geeigneter Referenzen über die Ausführung von Bauleistungen in den letzten
5 Kalenderjahren**, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
=> Als vergleichbare
Leistungen werden anerkannt:
mindestens 3 Referenzen über den Bau von:
- aufgeständerte Gleise, Gleisbrücken
- Verfahrbare schienengeführte Hebebockanlagen, Spindelheber. Wenn möglich Zuführung
von Energie und
Steuerimpulsen über feste Schiene, kein Kabel.
- Dacharbeitsbühnen mit horizontalen Ausschüben
- -Krananlagen in Verbindung mit Dacharbeitsbühnen

Beschreibung der technischen Ausrüstung des Unternehmens:
Zertifizierungen:
- ISO 9001 / Qualitätsmanagement
- EN 1090 EXC2 / bei Ausführung in Stahl, für die Herstellung von:
1.Grubengleis,
2.Hebebockanlage und
3.Dacharbeitsbühnen mit Krananlage
- EN 1060 EXC3 bei Ausführung in Aluminium, für die Herstellung der Laufstege in Aluminium bei Dacharbeitsbühnen.
- Bericht über Nachhaltigkeit im Unternehmen

Erklärung, aus der hervor geht, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche

technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt:
Service
- Der Auftragnehmer muss über eine Instandhaltungsabteilung verfügen, welche bei Bedarf umgehend vom Kunden angefordert werden kann. Für Reparaturen und wiederkehrenden Prüfungen
- Ansprechpartner sind im Vorfeld und in der Dokumentation zu benennen.

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Beschreibung: Die Leistungskriterien werden in der Ausschreibungsphase definiert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/12/2026 12:00 +01:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/2726fd2a-b82c-4875-8997-069b89abdbaa

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 23/12/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/2726fd2a-b82c-4875-8997-069b89abdbaa

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Beschreibung der Sicherheitsleistung: Soweit die Auftragssumme bei einem Auftrag im Offenen Verfahren oder in einer Öffentlichen Ausschreibung mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für

die Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer ohne Nachträge)
zu leisten.
Nach erfolgter Abnahme ist Sicherheit für Mängelansprüche zu leisten. Die Sicherheit
für Mängelansprüche beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen inkl. Umsatzsteuer
zum Zeitpunkt der Abnahme.

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/12/2026 10:00 +01:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise
des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: *Nein*

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Keine

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen.:
Zahlungsbedingung: Skonto zugelassen, Zahlbarmachung innerhalb von 14 Tagen, innerhalb
von 30 Tagen netto.

Nach VOB/B, Besonderen Vertragsbestimmungen (HVA B-StB), Weiteren Besonderen Vertragsbestimmungen,
die bis auf die VOB/B in den Vergabeunterlagen enthalten sind.

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewertung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

8 **Organisationen**

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)

Identifikationsnummer: 1698af6e-a096-45d4-a96e-39c0accd6b60

Abteilung: Einkauf & Materialwirtschaft

Postanschrift: Kurt-Schumacher-Str. 8

Ort: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60311

NUTS-3-Code: *Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt* (DE712)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Einkauf & Materialwirtschaft

E-Mail: vergabestelle@vgf-ffm.de

Telefon: +49 6921323300

Internet-Adresse: https://www.vgf-ffm.de/

Beschafferprofil - URL: https://www.vgf-ffm.de/

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Identifikationsnummer: 56e7b770-8c1a-47f2-a7dd-154332993450

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

NUTS-3-Code: *Darmstadt, Kreisfreie Stadt* (DE711)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

Identifikationsnummer: 73662234-4e4b-4c2d-87ae-503330ee0516

Abteilung: Einkauf & Materialwirtschaft

Postanschrift: Kurt-Schumacher-Straße 8

Ort: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60311

NUTS-3-Code: *Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt* (DE712)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Einkauf & Materialwirtschaft

E-Mail: vergabestelle@vgf-ffm.de

Telefon: +49 6921323300

Internet-Adresse: https://www.vgf-ffm.de/

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 718b6298-7adb-4d34-bb15-1721c27d1d57 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/11/2026 11:40 +01:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*